

Französin an der Heinrich-Lübke-Schule

- Erstbegegnung mit unserer Nachbarsprache in den 5. Klassen

Am Donnerstag war das *France Mobil* an der Heinrich-Lübke-Schule in Brilon zu Gast. Die Französin Alexia „unterrichtete“ an diesem Tag jeweils 45 Minuten in allen vier Klassen der fünften Jahrgangsstufe.

Hier lernten die Schülerinnen und Schüler Begrüßungen und erste Sätze, um sich vorzustellen, kennen. Neben „Bonjour“ und „Je m'appelle...“ wurden ihnen auch französische Musik, verwandte Wörter, Zahlen und Farben spielerisch nähergebracht.

Nach Farben-Twister, Musik-Bingo und Zahlensalat war die Französischstunde viel zu schnell vorbei.

Das Angebot wurde von allen Beteiligten begeistert angenommen und vielleicht befinden sich schon jetzt kleine „Nachwuchsfrenzen“ unter den Kindern, die auch auf dem Schulhof Gefallen an den französischen Begrüßungen finden.

Die Französischlehrer der Sekundarschule freuen sich auf zahlreiche Neuanmeldungen im nächsten Schuljahr innerhalb des Wahlpflichtangebots ab Klasse 6 und hoffen, dass die heutige Motivation durch das France Mobil anhält.

Das France Mobil ist ein Werbeangebot des *Institut français* und Alexia, die gebürtig aus Nantes im Nordwesten von Frankreich stammt, ist eine von vielen jungen Muttersprachlern, die quer durch Deutschland, Slowenien und Polen reisen, um Kinder zu motivieren ihre Sprache zu erlernen und zu sprechen.